

Team VS Seestadt

Aleksandra	Niels Samuel
Ajna	Nil Kayra
Aslan	Nina
Bianca-Magdalena	Saskia Daniela
Charlotte	Simon
Eduard	Strahinja
Ena	Theodora
Kaya Trifonova	Urphan
Juraj	Vuk
Lilian Rose	Wiktor
Lorena	Yasmin
Minel Medine	Youna
Nenad	

**Es ist cool,
wenn man seine
Ideen mit
anderen teilen
kann.**



se



Wir haben Samenbomben gemacht und es oft versucht, aber es hat nicht immer geklappt. Für die Samenbomben haben wir Erde, Blumensamen, Wasser und Gesteinsmehl verwendet. Am Ende haben wir die Samenbomben verkauft. Uns hat am besten gefallen, dass wir die Samenbomben verkauft haben. Wir haben über 100 Samenbomben verkauft, obwohl wir zuerst gedacht haben, dass wir nicht so viele verkaufen werden.

Als erstes haben wir ein Padlet erstellt und den Link an die Eltern geschickt. Danach haben viele Kinder ihre alten Spielzeuge fotografiert. Wir haben auch überall in der Schule als Erinnerung für die anderen Kinder Plakate aufgehängt. Am Tag der Tauschbörse haben wir den Raum hergerichtet. Zum Schluss haben die Kinder ihr Spielzeug getauscht. Besonders gut gefallen hat uns, dass so viele Kinder daran teilgenommen haben.

Es macht Spaß, sich selbst um solche Projekte zu kümmern und nicht nur zuzuschauen.

Wir haben Videos gedreht und Plakate gemacht. Wir haben sehr viel überlegt. Dann haben wir anderen Kindern Fragen zu den Videos gestellt. Es hat viel Spaß gemacht in der Gruppe zusammen zu arbeiten. Am Projekt hat uns alles gut gefallen.

Es hat mehr Spaß gemacht als Unterricht, weil wir alles alleine gemacht haben.

Zuerst haben wir besprochen, was wir machen wollen, da hatten wir die Idee Stofftaschen zu bedrucken. Unsere Lehrerin hat gesagt, dass wir Zeichnungen machen sollen und dann könnte sie das scannen. Mit Bügelfolien haben wir die Stofftaschen dann gestaltet.

Wir haben Sportvideos gemacht, zum Beispiel Plank oder Seilspringen und Hampelmänner auch Kniebeugen und die Liegestützposition. Wir haben Plakate gemacht. Auf dem Plakat haben wir Zeichnungen gemacht und wichtige Informationen gesammelt. Zum Schluss haben wir die Videos anderen Kindern gezeigt und sie konnten dann Fragen zu den Videos beantworten. Uns hat am besten gefallen, als wir die Videos gedreht haben. Wir haben echte Mikrofone verwendet, das war cool.



Die Herausforderung war, sich zu entscheiden was wichtig ist.

